

Anmeldebogen

Lfd Nr.:

Nicht vom Aufnahmebewerber auszufüllen!

A. U. am _____

A.-Nr. _____

**Höhere Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft
des Zisterzienserstiftes Zwettl**
3683 Yspertal, Am Campus 1
Tel: 07415/7249 Fax 19 Email: office@hluwyspertal.ac.at

aufgenommen _____

abgelehnt wegen _____

Vom Aufnahmebewerber auszufüllen!

Familienname

Vorname(n) laut Geburtsurkunde

Angemeldet für: **Höhere Lehr- Anstalt des Zisterzienserstiftes Zwettl**

- Bevorzugter Fachzweig: Umwelt und Wirtschaft
- Bevorzugter Fachzweig: Wasser- und Kommunalwirtschaft

Beigelegte bzw. vorgewiesene Urkunden:

- Geburtsurkunde Meldezettel Staatsbürgerschafts-
nachweis
- Schulnachricht / Zeugnis Vormundschaftsdekret _____

zutreffendes bitte ankreuzen

Da in einer berufsbildenden Lehranstalt die Ausbildung in einer bestimmten Fachrichtung erfolgt, sollten dem Eintritt in eine derartige Lehranstalt sorgfältige Überlegungen hinsichtlich des Berufswunsches und der Berufswahl vorausgehen. Die bisherigen Lehrer (Schülerberater) können diesbezüglich nützliche Ratschläge erteilen.

Erklärung des Erziehungsberechtigten

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, daß gemäß § 6 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl Nr. 472/ 1986 in der derzeit geltenden Fassung, eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung **für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden darf.**

Gemäß § 8 des obcit. Gesetzes berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung - bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmuvoraussetzungen - zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine berufsbildende höhere Schule auch zur Aufnahme in eine berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jeder Aufnahmebewerber jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenen, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein Aufnahmebewerber von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmeverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen.

Zustimmung zur elektronischen Datenübernahme: Die Schule darf die Daten des Schülers/der SchülerIn im Zuge des Aufnahmeverfahrens elektronisch verwenden.

_____, _____, _____
Ort Datum Unterschrift des Erziehungsberechtigten

SchülerIn:

Vom Aufnahmewerber in **Blockschrift** auszufüllen!

Geschlecht männlich weiblich

Geburtsdatum/- ort /

PLZ, Wohnort

Straße, Nr.

Gemeinde

Telefonnummer

Staatsbürgerschaft / Religion / Muttersprache

Sozialversicherungsnummer

mitversichert mit

Erziehungsberechtigte:

Vater	Mutter	Groß- vater	Groß- mutter	Heim- leiterIn	Jugend- amt	Pflege- eltern	Eigen- ber	Sonst.
<input type="checkbox"/>								

	Mutter	Vater
Familienname	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname(n)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
akademischer Grad	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Wohnort (wenn abweichend)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Nr. (wenn abweichend)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
erreichbar unter Telefonnr	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mailadresse	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Bewerbermerkmale:

Geschwister an HLUW: ja nein

Vorbildung (Anzahl der Jahre angeben):

Vor-
schule Volks-
schule NMS HS Poly AHS BMS BHS Sonder-
form

in der 8. Schulstufe besuchte Schulform:

derzeit (oder zuletzt) besuchte Schulform:

Aufnahme in das Schülerheim erwünscht? ja nein

9-jährige Schulpflicht vor Eintritt in die angestrebte Schule erfüllt? ja nein

Bevorzugte zweite Fremdsprache: *****) Französisch Italienisch Spanisch keine Präferenz

*) ① = Erstwahl ② = Zweitwahl

Die Zuteilung erfolgt nach dem Datum des Eintreffens der Anmeldung!